

Schwäbisch spricht,....

(1) ... wer die Wörter

*Haus, Maus, Laus, oder Häuser als
Hous, Mous, Lous oder Heiser*
ausspricht.

(2) ... wer bei Wörtern mit der Lautfolge *-in-* und *-un-* das *i* zu *e* und das *u* zu *o* verändert

statt: finden → fenda
gefunden → gfonda

(3) ...wer bei der Bildung der Mehrzahl der Verben die Endung *-et* verwendet

wir gehen → mir ganget
sie gehen → sie ganget

Nur in einem Raum des „Kernschwäbischen“
sind **alle drei** Phänomene aufzufinden.

Quelle: Hubert Klausmann, Schwäbisch, Stuttgart: Theiss 2014, 45f.